

Nathan Müller schneller als der Wind auf der dritten Etappe des Schmolke-Carbon-Cups

Stephan Duffner und Stephan Schairer bauen Führung in der Gesamtwertung in Volkertshausen aus

Straßenradsport: Nathan Müller (Team Heizomat) siegte nach erfolgreicher Soloflucht in der letzten Runde aus einem Spitzenquartett auf einer von starkem Wind geprägten Etappe, die dafür regenfrei war. Duffner (RC Villingen) baute mit Rang vier seine Führung in der Gesamtwertung aus.

Vorjahressieger Raphael Bertschinger (Team Erdgas Schwaben), der im Verfolgerduo hinter Pascal Treubel (Team Heizomat) auf Rang sechs fuhr, liegt nun auf Rang zwei der Cupwertung. Bei den Jedermännern konnte Stephan Schairer (RSG Zollern Alb) seinen dritten Sieg einfahren. Martin Ruepp (Strada Sport) gewann mit einem langen Sprint bei den Senioren vor dem Cupführenden Dariusz Wozniak (Talvi Sport).

Im Elite- und Juniorenrennen konnte sich bereits in der zweiten Runde eine große Spitzengruppe lösen. Aus dieser gelang dem Quartett Müller, Duffner, Peter Clauß (Team Erdgas Schwaben) und Benjamin Schlubkowski (Team Sigloch RSG Heilbronn) zwei Runden später die Flucht. Der Vorsprung pendelte sich auf dreißig Sekunden ein. Zur Rennhälfte versuchten weitere fünf Fahrer zur Spitze vorzufahren. Aus dieser Gruppe löste sich das Duo Treubel und Bertschinger. Doch der Vorsprung zur Spitze konnte nicht verringert werden. In der vorletzten Runde griff Müller an und siegte mit neun Sekunden solo vor Clauß und Schlubkowski. Die Juniorenwertung gewann Tim Wollenberg (Stevens-Schubert Racing Team).

Im Rennen zwei bildete sich bei den Jedermännern in der ersten Runde eine Spitzengruppe aus neun Fahrern, die den Vorsprung vor den Lizenzfahrern kontinuierlich ausbauten. Ausreißversuche von Oliver Keppeler (RSV Sonthofen) und Stefan Meinzer (Radsport Flatera Uster) wurden vereitelt. Im Endspurt siegte der Cupführende Schairer um Reifenlänge vor dem letztjährigen Sieger Marcel Bergelt (Sword Cycling) und Patrick Schoppmeier (RC Villingen). Bei den Senioren, Frauen und Jugendfahrern gab es ebenfalls zahlreiche Ausreißversuche aus einer zwölfköpfigen Spitzengruppe, die jedoch nicht erfolgreich war. Im Schlußsprint siegte Ruepp mit zwei Sekunden vor Wozniak und Steffen Ulmer (Freundeskreis Uphill). Aus dieser Gruppe gewann Kathrin Schweinberger die Frauenwertung vor ihrer Schwester Christina (beide Team Stuttgart). Das Führungstrikot übernahm mit Platz drei Lydia Bernhard (VC Singen) von Liane Lippert (Team Sunweb Women), die aufgrund von Teamverpflichtungen nicht an den Start gehen konnte. Fabian Keller (RSV Öschelbronn) konnte sich als einziger Jugendfahrer in dieser Spitze halten und siegte vor Jan Münzer (RSV Mauenheim).

Im Nachwuchsrennen griff gleich in der ersten Runde der U-15 Fahrer Leon Heinemann (OG-Fessenbach) an. Eine Runde später fuhr das Trio mit Claudius Wetzel (VMC Konstanz), Finn Treudler (Biketeam Aadorf) und Yanis Markwalder (Pro Cycling Event Team) zu ihm vor. Während das Quartett vorne harmonisierte, zersplitterte das Feld in kleinste Gruppen. In der letzten Runde griff Heinemann erneut an und siegte solo mit sechs Sekunden Vorsprung vor Treudler. Markwalder und Wetzel folgten einige Sekunden später. Mit dem achten Tagesrang gewann Jannis Rapp (RSC Wörth) die U-13 Klasse. Bei den Schülerrinnen U-13 siegte Lena Moisescu (RSV Rheinfelden) vor Leonie Boos (RSV Ellmendingen). In der U-15 gewann zum dritten Mal Hanna Höfer (RSG Zollern Alb) vor Lana Jägg (VMC Konstanz). Die jüngste Klasse der U-11 konnte Nico Wollenberg (Stevens-Schubert Racing Team) für sich entscheiden.